

Verlag von Wilhelm Ernst & Sohn in Berlin W. 66, Wilhelmstrasse 90.

[14944] Nach den eingegangenen Bestellungen wurde versandt:

Das Wasserwesen der Niederländischen Provinz Zeeland

von

Friedrich Müller,
Königlicher Regierungs-Baumeister.

Gr. 8°. XXVI und 612 Seiten mit 121 Abbildungen im Text und 10 Tafeln, enthaltend 133 Abbildungen in Steindruck.

Preis 36 Mark.

Auszug aus dem Inhaltsverzeichniss:

I. Abschnitt: Gestaltung des Landes und seiner Gewässer.

1. Einleitende Bemerkungen; 2. Geologische Verhältnisse; 3. Die Gestaltung Zeelands in den ersten zwölf Jahrhunderten; 4. Weitere Gestaltung der einzelnen Landestheile bis zur Gegenwart.

II. Abschnitt: Vertheidigung des Landes gegen den Wasserangriff.

1. Geschichtliche Entwicklung und allgemeine Anlage der Vertheidigungssysteme (die Ufervertheidigung in früheren Jahrhunderten, der „Raad van den Waterstaat“ von 1860, die aneinanderschliessende Vertheidigung und das System der festen Punkte, Fälle und Abschiebungen des unterseeischen Ufers, Kostspieligkeit der Erhaltung der Polder); 2. Besonderheiten der heutigen Bauausführungen (Peilungen, Strand- und Dünenmessung, Taucheruntersuchungen, Vertheidigung der Deiche und Dünen, des Strandes und unterseeischen Ufers); 3. Beschreibung ausgewählter Küstenstrecken mit ihren Seebauten (das linke Scheldeufer von der See bis Ossensisse, die Südwestküste von Zuid Beveland, die Insel Walcheren, die Nordküste von Noord Beveland, der Seedeichbruch von 1894 bei Nieuw Strijen (Insel Tholen), die jüngste Landgewinnung bei dem im 16. Jahrhundert untergegangenen Lande von Saaftingen).

III. Abschnitt: Gesetzgebung, Verwaltung und Volkswirtschaft.

1. Geschichte des Zeeländischen Deichwesens; 2. Bestimmungen Niederländischer Staatsgesetze über Waterstaat und Deichgenossenschaften; 3. Der Dienst des „Rijks Waterstaat“ und „Provinciale Waterstaat“; 4. Polizei-Verordnung für die Polder in Zeeland; 5. Allgemeine Verfassung der Deichgenossenschaften; 6. Das Unterstützungssystem für die calamiteusen Polder; 7. Verfassung der calamiteusen Deichgenossenschaften; 8. Die Bauunternehmung der Seebauten; 9. Fischereiwesen, Muschel- und Austernzucht; 10. Wasserverkehrsweisen (die natürlichen Schiffsfahrtswege der Gegenwart, Geschichte der Häfen und Canäle und deren heutige volkswirtschaftliche Bedeutung, die Schiffsfahrtsverbindungen und Fähren, das Lootsenwesen und die Schiffsfahrtszeichen).

Das Werk giebt ein Gesamtbild der mit den zeeländischen Gewässern in Beziehung stehenden historischen, geologischen, hydrographischen, hydrotechnischen, administrativen und volkswirtschaftlichen Verhältnisse. Die Darstellung ist einerseits durchweg auf streng wissenschaftlicher, geschichtlicher Grundlage aufgebaut, andererseits bietet sie reichhaltiges Material für praktische Zwecke. Da das gesamte Wasserwesen einer Provinz in der Litteratur bisher in dieser Weise und in diesem Zusammenhang überhaupt noch keine Bearbeitung gefunden hat, so darf das Buch in weiten Kreisen, sowohl in den wissenschaftlichen wie in denjenigen des praktischen Lebens, auf zahlreiche Interessenten rechnen. Als solche sind anzuführen: Alle mit dem Wasserwesen in Beziehung stehenden Reichs-, Staats-, Provinzial- und Kommunal-Behörden sowie die Deichgenossenschaften; Militär- und Marinebehörden; die Bibliotheken wissenschaftlicher und technischer Gesellschaften sowie der Universitäten und technischen Hochschulen, wohl auch angesehener Mittelschulen; Privatgelehrte und angestellte Professoren (Historiker, Altertumsforscher, Geographen, Hydrographen, Geologen, Hydrotekten); Juristische und administrative Kreise; Naturwissenschaftliche Gesellschaften; Fischereigenossenschaften, Fischereitechniker, Fischereibeamte; die zur Muschel- und Austernzucht in Beziehung stehenden Kreise; die Lootsenstationen; die Handelskammern; die Schiffsahrttreibenden, Schiffsfahrts- und Kanalvereine; die Unternehmer von Seebauten.

Diejenigen Firmen, die Aussicht haben, das Werk abzusetzen, aber noch nicht erhalten, wollen gef. bedw. verlangen. Wir bitten um thätigste Verwendung; Prospekte stehen zu Diensten.

Berlin, 24. März 1898.

Wilhelm Ernst & Sohn.

[14863] Nur einmal
und nur im Börsenblatt angezeigt.

Sortimentshandlungen in Schleswig-Holstein mache ich darauf aufmerksam, daß ich in den gelesensten Zeitungen Schleswig-Holsteins folgende Novität öfters anzeige.

Ⓢ Soeben erschien:

Heimatskunde der Provinz Schleswig-Holstein

von

Dr. Alfred Puls,
Oberlehrer am Kgl. Christianeum zu Altona.
(Anhang zu Puls, Lesebuch.)

Zweite, stark vermehrte u. verbess. Auflage.

Preis gebunden 2 M 40 Ⓢ ord.,
1 M 80 Ⓢ no., 1 M 60 Ⓢ bar; ohne Freierpl.

Gotha, im März 1898.

E. F. Thienemann.

35. Jahrgang

Alle rückständigen Bestellungen

[14928] auf die

Schriften von E. J. Frhn. v. Grotthuß

können wir erst

nach Fertigstellung der neuen Auflagen
erledigen.

Es wird voraussichtlich erscheinen

die 3. Auflage von „Der Segen der Sünde“
am 2. April,

die 2. Auflage von „Probleme u. Charakterköpfe“
am 7. April.

Wir expedieren auf Verlangen direkt mit 1/2 Portoberechnung.

Stuttgart, den 23. März 1898.

Greiner & Pfeiffer.